Träume muss man leben

Oscar Karem möchte mit seinem ersten Buch zeigen, dass sich mit Veränderungen viel im Leben erreichen lässt

Oscar Karem ist Business-Stratege im Online- und Offline-Business. Er gründete und leitet mehrere Firmen. In Vorträgen und Seminaren vermittelt er Wissen und gibt seine Erfahrungen weiter. Auch auf verschiedenen Social Media Kanälen ist er sehr aktiv. Wenngleich er in Wien zu Hause ist, zieht es ihn immer wieder gern nach Thüringen. **AA-Redakteurin Ines Heyer** traf Oscar Karem in Ilmenau zum Interview, um über sein neues Buch-Projekt zu sprechen.

Oscar Karem ist auch gern in Weimar zu Gast. Foto: Karem

Wie war eigentlich Ihr Werdegang?
Ich bin in einer normal-bürgerlichen Familie aufgewachsen. Nach der Schule habe ich auf dem Bau gearbeitet und schnell gemerkt, das dies nicht mein Lebensziel ist. Mit eigener Kraft habe ich mich dann in der Business-Welt hochgearbeitet – bin den harten Weg gegangen. Um etwas zu erreichen, muss man viel investieren.

Was ist Ihr Ziel?
Ich möchte zeigen, dass mit dem richtigen Ansatz vieles möglich ist. Ein „geht nicht", gibt es nur selten. Sondern unsere Ausreden stehen uns oft selbst im Weg.

Apropos Ausreden, wie sieht es da bei Ihnen aus?
Ich habe schnell gelernt, dass man Ausreden immer hinterfragen muss. Meine Eltern waren übrigens Klassiker für Ausreden, warum etwas nicht gehen konnte.

Auf Youtube sind Sie mit ihrem Kanal sehr erfolgreich.
Social Media ist mein Hobby. In meinen Videos halte ich den Menschen einen Spiegel vor das Gesicht, zeige, wie man Lebensbereiche optimieren kann. Viele positive Rückmeldungen zeigen mir, dass ich die Menschen erreiche und zum Nachdenken bringe. Das möchte ich mit meinem Buch vertiefen.

Was kann der Leser von dem Buch erwarten?
Mein Buch zielt auf Menschen ab, die gewisse Dinge im Leben noch nicht hinterfragt haben. Ich möchte die Menschen wachrütteln und Wege aufzeigen, wie sich das Leben verbessern lässt. Geld ist dabei nur eine Schraube, denn alles greift ineinander: Gesundheit, Partnerschaft und Happiness. Wichtig ist es, Impulse zu geben. Es lohnt sich, nicht nur Veränderungen anzustreben, wenn der Schmerz am größten ist. Seine Träume muss man leben.

Wann ist die Erscheinung geplant?
Wir planen das erste Halbjahr 2021, vielleicht auch schon zur Leipziger Buchmesse.

Welchen Bezug haben Sie zu Thüringen?
Ich interessiere mich sehr für Städte, die Geschichten erzählen können, mag Weimar und Ilmenau und war schon auf dem Kickelhahn. Ich arbeite auch mit Thüringer Unternehmen zusammen. Übrigens, die Lektorin für mein Buch ist auch Thüringerin.

WEITER INFORMATIONEN:
www.oscarkarem.com